

## Zentralasien – Allgemeine Informationen

### Eingrenzung des Sammelgebietes

Zum Sammlungsgebiet gehören verschiedene Regionen, in denen unterschiedliche Sprachen gesprochen und verschiedenen Schriften geschrieben werden.

#### Gesammelte Sprachen und Schriften sind:

- Mongolisch in kyrillischer und uiguromongolischer Schrift
- Tibetisch
- Uigurisch in arabischer Schrift
- in geringerem Umfang Kasachisch und Kirgisisch in arabischer Schrift

#### Regionen, aus denen Literatur gesammelt wird, sind:

- Mongolei
- Innere Mongolei (Nei Menggu; Autonome Region Innere Mongolei)
- Tibet (Xizang; umfasst in der Sammlung sowohl das Autonome Gebiet Tibet als auch historisch dazugehörige Regionen, die heute in Yunnan, Sichuan und Gansu liegen)
- Tibetische Exilgemeinde in Nordindien (z.B. Dharamsala)
- Xinjiang (Uigurisches Autonomes Gebiet Xinjiang)
- Uigurische Exilliteratur aus der Türkei

#### Weitere Recherchequellen:

Zentralasien ist groß – so werden im FID ASIEN nicht alle Gebiete, die unter diesen Begriff fallen, berücksichtigt. Weitere Recherchequellen sind:

- [FID Nahost, Nordafrika und Islamstudien](#) für die Bereiche Turkologie, ehemalige zentralasiatische Sowjetrepubliken
- [FID Ost-, Ostmittel- und Südosteuropa](#) für Sibirien
- [FID Zentralasien](#)
- [Orientabteilung der Staatsbibliothek zu Berlin](#)

### Hinweise zur Transliteration – Suchmöglichkeiten in Onlinekatalogen

Alle [Informationen zu den verwendeten Transliterationen](#) können auf der Homepage der Ostasienabteilung der Staatsbibliothek zu Berlin nachgelesen werden.

*Exkurs: Zur Recherche stehen verschiedene Onlinetools zur Verfügung, beispielsweise der [StaBiKat](#) oder die [CrossAsia Suche](#). Detailliertere Informationen dazu finden Sie in unserem [CrossAsia Handout: Recherche & Benutzung](#). Außerdem stellt CrossAsia ein Onlinetool [Translit CrossAsia](#) zur Erzeugung von Originalschriften zur Verfügung (s.u.).*

Im Folgenden werden die Transliterationen kurz vorgestellt. An der Staatsbibliothek werden zur Katalogisierung Transliterationssysteme verwendet, die für die Darstellung im bibliothekarischen Kontext sehr effektiv sind.

Bitte beachten Sie, dass in der Kurzanzeige im StaBiKat aktuell nur das Titelfeld in Umschrift und, falls vorhanden, die Originalschrift angezeigt werden. Für eine vollständige Anzeige öffnen Sie die Detailansicht des Titels.

## Kyrillmongolisch

Folgende Sucheinstiege können Sie verwenden, um in den Katalogen nach kyrillmongolischer Literatur zu suchen:

- kyrillische Originalschrift → ist in der Regel zumindest für die Titel implementiert
- Sonderzeichenfreie Transliteration
- Transliteration nach DIN 1640

Zwischen der sonderzeichenfreien Transliteration und der Transliteration nach DIN 1640 gibt es nur wenige Unterschiede. Die komplette Tabelle ist [hier](#) einsehbar.

Im Katalog werden die Transliterationen (DIN 1640 im Anmerkungsfeld) und die Originalschrift folgendermaßen angezeigt:

 PPN: 1067856714  [Zitier](#)

Titel: Odontoj tenger / [N. Jadmaa]  
Одонтой тэнгэр / [Н. Ядмаа]

Verfasser: Jadmaa, Namsrajn

Ort/Jahr: Ulaanbaatar : Selengeprjess, 2018

Sprache/n: Mongolisch

Umfang: 724 S.

ISBN: 9789997833457 

Anmerkung: Text mongol. in kyrill. Schr.  
Transliterationsvariante: Odontoj têngér [N. Jadmaa]

Schlagwörter: [Literatur](#)


## Uiguromongolisch

Folgende Sucheinstiege können Sie verwenden um im Katalog nach uiguromongolischer Literatur zu suchen:

- Balk-Janhunen-Romanization (BJR)
- Kyrillische Umschrift des Titels
- Umschrift nach Poppe

Die uiguromongolische Schrift wird an der Staatsbibliothek zu Berlin nach [BJR \(Balk-Janhunen-Romanisation\)](#) transliteriert. Im Katalog wird keine uiguromongolische Originalschrift angezeigt.

Im Katalog werden die Transliteration und der Titel in kyrillischer Schrift folgendermaßen angezeigt:

 PPN: 1030570450  [Zitier](#)


Titel: Vucir tai balag / muvgghul Vux Suvgdui jugiyabae ; Vuilzajisavg baqbulqhabae  
Учиртай бэлэг / монгол О. Сундуй зохиов. Өлзийсан буулгав

Verfasser: Sunduj, O. ; Vuilzajisavg

Ort/Jahr: Bagazivg : Vuivdusudav u gablal uv quriiе, 2017

Sprache/n: Mongolisch

Umfang: 230 S.

ISBN: 978-7-105-14843-1 

Anmerkung: Text mongol. in mongol. Schr. - Aus dem Kyrill. übertr.

Schlagwörter: [Literatur](#)

## Tibetisch

Folgende Sucheinstiege können Sie verwenden um im Katalog nach tibetischer Literatur zu suchen:

- Tibetische Originalschrift → ist in der Regel mindestens für die Titel implementiert
- adaptierte chinesische Transliteration
- Transliteration nach Wylie

Die tibetische Schrift wird in einer adaptierten chinesischen [Umschrift](#) transliteriert. Ziel dieser Transliteration ist eine Umschrift ohne Sonderzeichen.

Im Katalog werden die Transliterationen (Transliteration nach Wylie nur in aktuellen Titeln) sowie die Originalschrift folgendermaßen angezeigt:

<b>Titel:</b>	Mes-povi zhal-lung : stod-cha / Zur-mkhar-ba Blo-gros rgyal-pos brtsams མེས་པོ་བེ་ཤེལ་ལུང་ : ལྷོ་ནང་ / ལུང་མཁར་བ་རྗོ་ཤོག་བློ་གྲོས་རྒྱལ་པོས་བཞུགས་
<b>Person/en:</b>	Blo-gros-rgyal-po<Zur-mkhar> *1508-* [VerfasserIn]
<b>Sprache/n:</b>	Tibetisch
<b>Veröffentlichungsangabe:</b>	Dharamsala : <b>Bod</b> kyi sman-rtsis-khang, 2019
<b>Umfang:</b>	717 Seiten
<b>Art des Inhalts:</b>	Kommentar
<b>Anmerkung:</b>	Text tibetisch Titelstichwörter: མེས་པོ་བེ་ཤེལ་ལུང་ ལྷོ་ནང་ ལུང་མཁར་བ་ རྗོ་ཤོག་ བློ་གྲོས་རྒྱལ་པོས་བཞུགས་ Transliteration nach Wylie: mes po'i zhal lung stod cha zur mkhar ba blo gros rgyal pos brtsams
<b>ISBN:</b>	978-93-83086-39-9
<b>Schlagwörter:</b>	*Medizin / rGyud bži
<b>Sachgebiete:</b>	18.92 Sonstige asiatische Sprachen und Literaturen


Im Katalogisat werden die suchbaren Titelstichwörter im Anmerkungsfeld in Originalschrift angezeigt. Sie werden mittels eines Bindestrichs in der Transliteration im Titelfeld gebildet und können zur gezielten Suche benutzt werden.

## Uigurisch

Folgende Sucheinstiege können Sie verwenden um im Katalog nach uigurischer Literatur zu suchen:

- Arabische Originalschrift
- hauseigene Transliteration
- DMG-Umschrift (Umschrift der Deutschen Morgenländischen Gesellschaft)
- ULY-Umschrift (Uyghur latin alphabet)

Die Transliterationshinweise für das Uigurische finden Sie [hier](#).

 <b>Titel:</b>	Qutadghubilik : nāzmiy yāshmisi / Yūsüp Khas Hajip قۇتادغۇبىلىك : نەزمىي يەشمىسى / يۈسۈپ خاس ھاجىپ
<b>VerfasserIn:</b>	Yūsuf Haşş Hāg ib *ca. 11. Jh.* [VerfasserIn]
<b>Sprache/n:</b>	Uigurisch
<b>Veröffentlichungsangabe:</b>	Istanbul : <b>Vuyghur</b> tātqiqat inistituti, 2019
<b>Umfang:</b>	776 Seiten
<b>Anmerkung:</b>	Text uigur. in arab. Schr. DMG-Umschrift: Qutadghubilik nāzmiy yāshmisi yūsüp ḥas hag'ip ULY-Umschrift: Qutadghubilik nezmiy yeshmisi yūsüp xas hajip
<b>ISBN:</b>	978-605-69486-5-7
<b>Schlagwörter:</b>	*Yūsuf Haşş Hāg ib *ca. 11. Jh.*. Qutad'gu-bilig
<b>Sachgebiete:</b>	18.87 Türkische Sprachen und Literaturen

# Nutzungshinweise Digitale Dienste – CrossAsia – Zentralasien

## Themenportale

Hier werden Aspekte verschiedener Sammlungen vorgestellt und Rechercheeinstiege für diese Sammlungen geboten. Wichtige Themenportale für die Zentralasienwissenschaften sind:

- Portal zum [Berlin-Krakau-Projekt mit Informationen](#) zu den während des Zweiten Weltkriegs verlagerten Beständen der Ostasiensammlung der Staatsbibliothek zu Berlin, darunter die Sammlungen Müller und Pander mit größeren Anzahlen tibetischer, aber auch mongolischer Texte.
- Portal zu den [Tschagataischen Handschriften \(Sammlung Hartmann\)](#) mit Informationen zu den Handschriften sowie zur Recherche danach und zu ihrem Sammler Martin Hartmann (1851-1918)
- Portal zu den [Nava'i-Handschriften](#); hier werden die Handschriften mit Texten des bekannten Schriftstellers, Philologen und Malers Mir Ališer Nava'i (1441-1501) vorgestellt.

## Translit CrossAsia

Dieses [Transliterationstool](#) befindet sich im CrossAsia LAB. Mithilfe dieses Tools können die im Katalog verwendeten Originalschriften erzeugt werden. Es ist frei verfügbar – bedarf also keiner Anmeldung bei CrossAsia und kennt keine Zeichenlimitierung. Die Implementierung weiterer Funktionen ist geplant.

## Tibetische Medizin Termini

Hierbei handelt es sich eine [Datenbank](#) zur Erfassung verschiedener Übersetzungen für tibetische Medizinintermini. Die Datenbank wird fachlich von Frau Dr. Katharina Sabernig betreut. Sie steht jedem Interessiertem zur Recherche zu Verfügung.

## Fragen, Hilfen rund um Zentralasien:

Antje Ziemer – Fachreferentin für Zentralasien  
E-Mail: [antje.ziemer@sbb.spk-berlin.de](mailto:antje.ziemer@sbb.spk-berlin.de)  
Tel.: +49 30 266 436 109

Allgemeine Fragen an: [x-asia@sbb.spk-berlin.de](mailto:x-asia@sbb.spk-berlin.de)